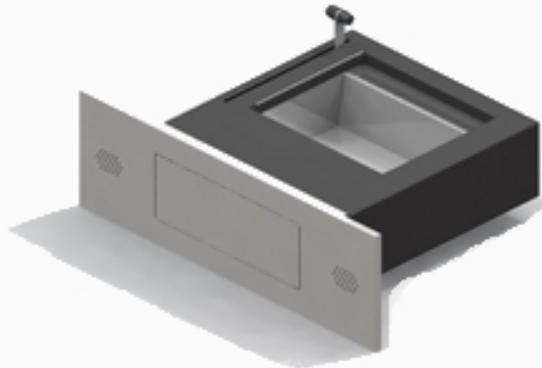


# P 7195 O

Fassadenschalter

- Sprechanlage integrierbar



## **Sicherheit**



Dieses Gerät wurde für den frontbündigen Einbau in Fassaden und Trennwänden entwickelt. Es wird bevorzugt in Pförtnerlogen und an Nachtkassen im Innenbereich eingesetzt.

## **Abmessungen**



Wandöffnung  
 B x H = 485 x 185 mm  
 Wandstärke oberhalb max. 145 mm

Frontblende  
 L = 740 mm, H = 235 mm mit Bohrbild  
 L = 630 mm, H = 235 mm ohne Bohrbild

Lichte Durchgabemaße  
 B x H x T = 330 x 100 x 346 mm



## **Montage**

Das Gerät wird von außen in die vorbereitete Wandöffnung eingeschoben. Eine stabile Unterstützung ist bauseitig zu realisieren. Die Fixierung erfolgt mit den im Lieferumfang enthaltenen Befestigungswinkeln, die seitlich mit dem Gerät und von unten mit der bauseitigen Thekenplatte verschraubt werden. Die Möglichkeit einer späteren Demontage für Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss gewährleistet sein.

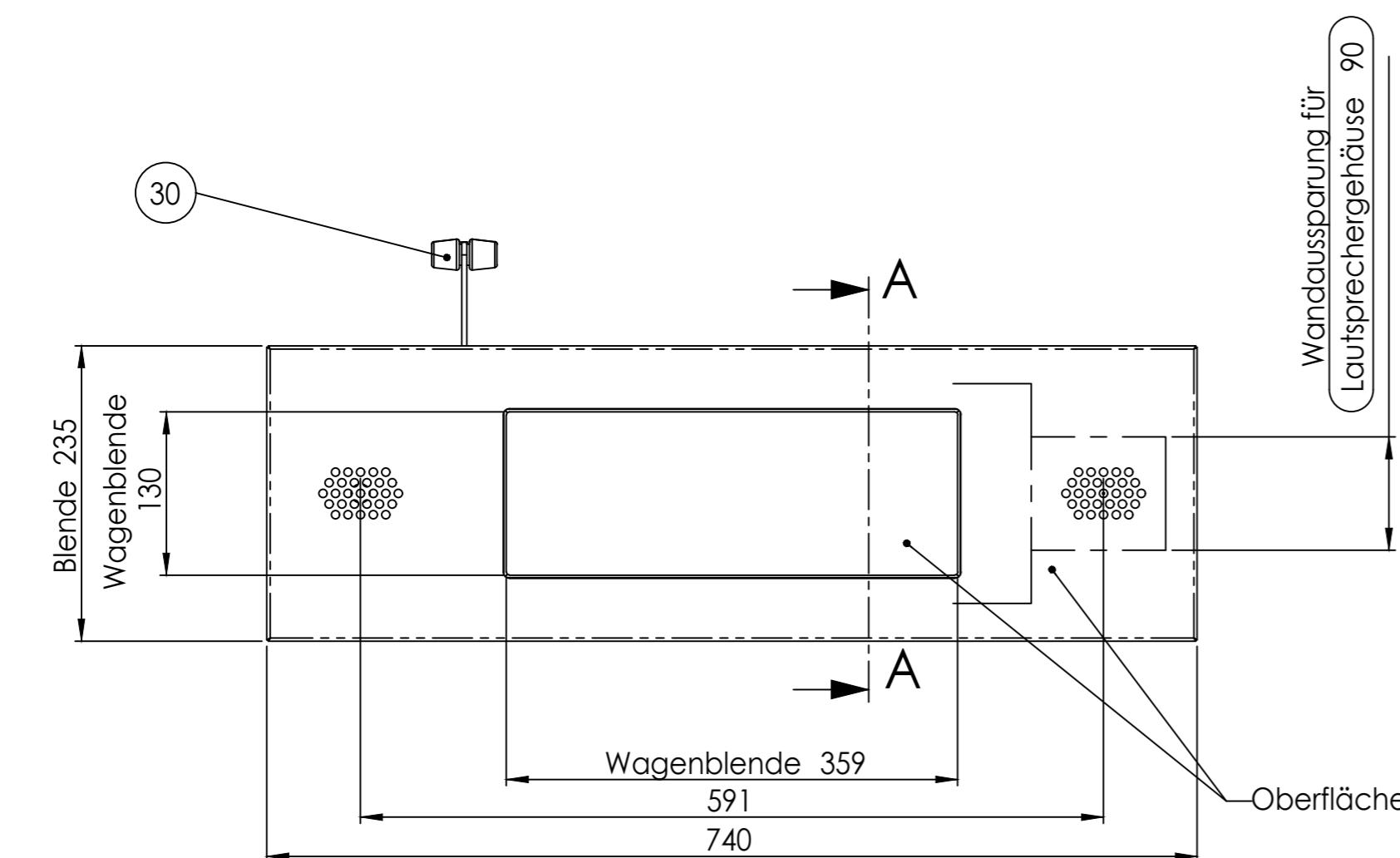
Aufgrund seiner Innenhöhe von 100 mm ermöglicht dieser Fassadenschalter die Durchgabe von DINA4-Ordnern mit breitem Rücken. Eine Sprechanlage zur Verständigung zwischen Innen- und Außenseite ist im Gerät integrierbar.

## **Bedienung**

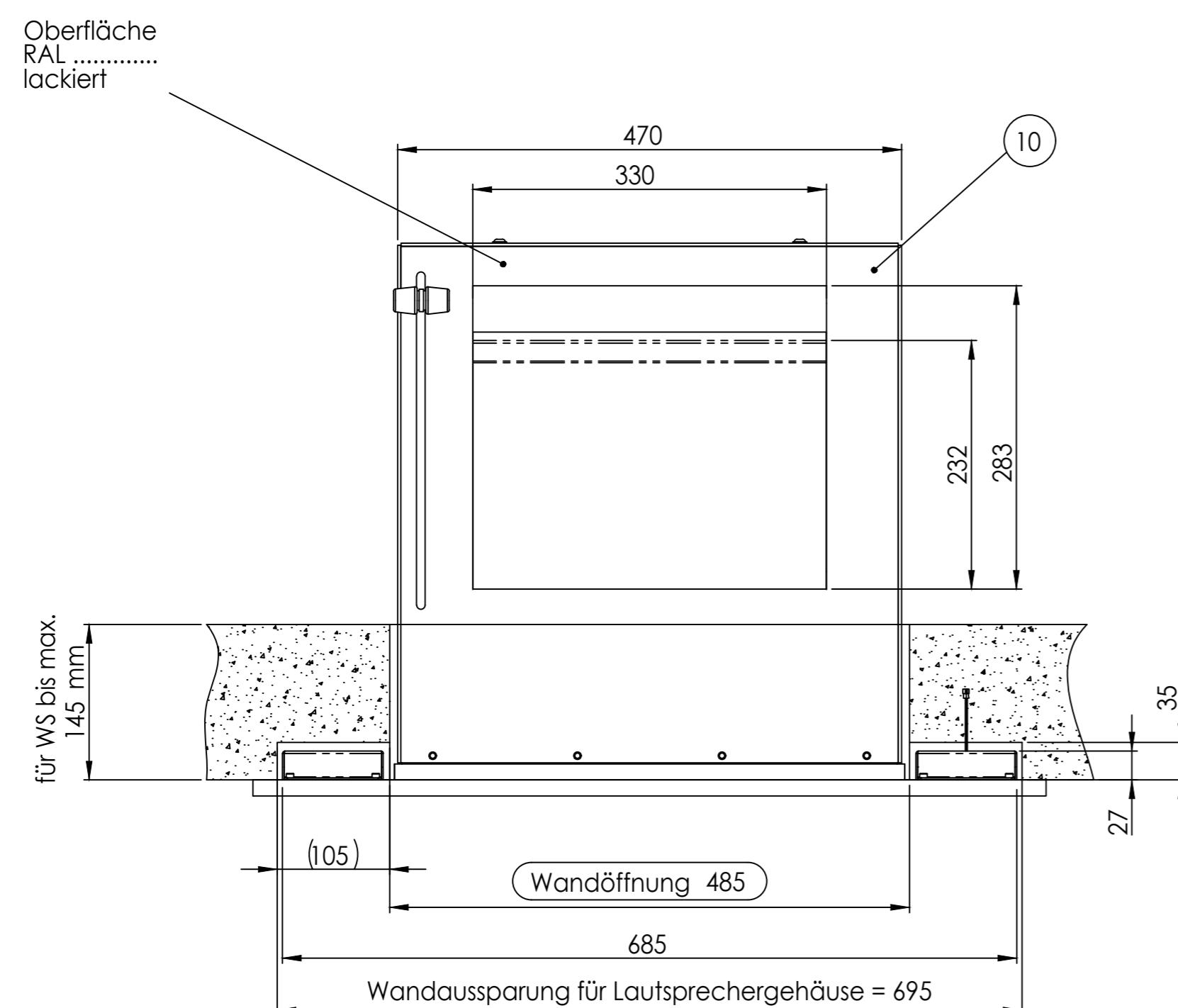
Die Bedienung erfolgt manuell. Der Wagen kann durch einfache Bedienung des Handhebels zur Außenseite und wieder zurück geschoben werden. Der Wagen arretiert in den beiden Endstellungen.

## **Konstruktion und Ausführung**

Stabile Stahlkonstruktion mit dauerhafter Strukturlackierung im Farbton RAL 9005, tiefschwarz. Die Frontblende ist aus Aluminium lackiert in RAL 9006 (weißaluminium). In den Fassadenschalter kann eine vollständige, steckerfertig verdrahtete Sprechanlage integriert werden. Als Standard wird eine Hauptstelle (Innenseite) als Auftischgerät geliefert. Die Zentrale ist unter der Tresenplatte anzubringen. Eine eventuelle Montage des Kapselmikrofons auf Sprechhöhe im Fensterrahmen ist bauseitig zu prüfen.

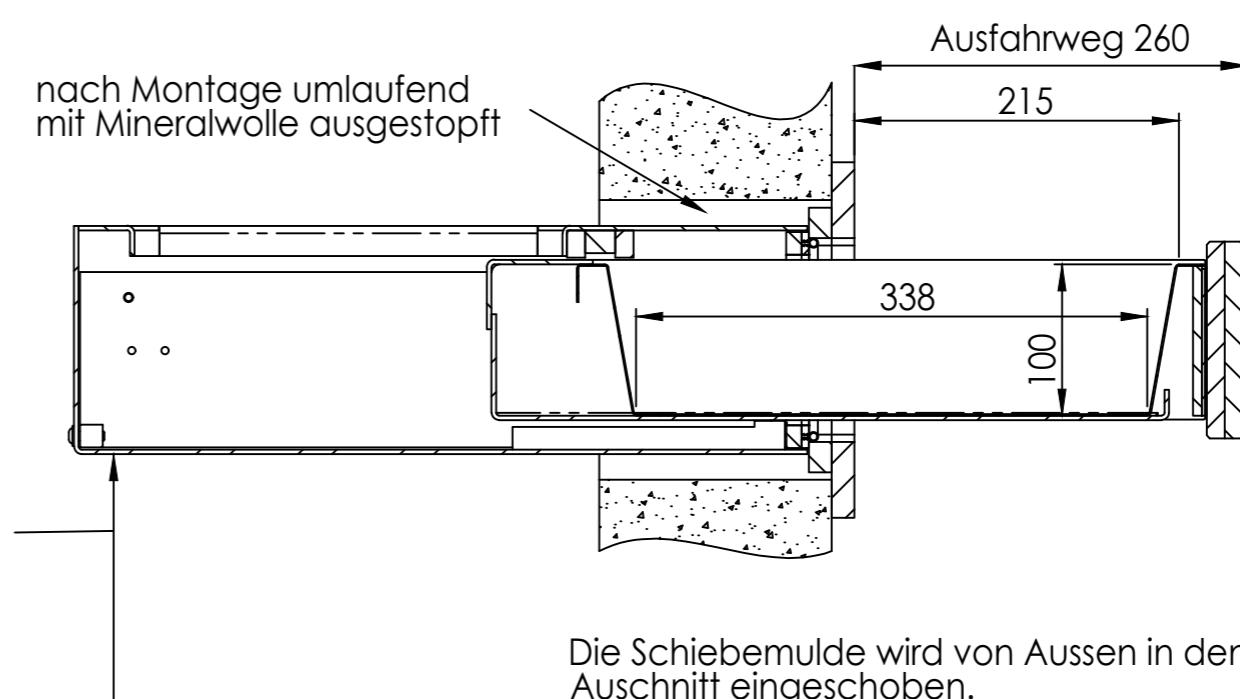


## Oberfläche Frontblende



Das Gerät muss auf der Innenseite unterbaut werden.

nach Montage umlaufend  
mit Mineralwolle ausgestopft



Die Schiebemulde wird von Aussen in den vorbereiteten Auschnitt eingeschoben.  
Das Gerät muss innen unterstützt werden.  
Die verbleibenden Fugen zum Mauerwerk bzw. zum Glasrahmen müssen mit Mineralwolle und Silikon abgedichtet werden.

Der Antrieb erfolgt manuell.  
Diese Gerät wird mit grösster Sorgfalt hergestellt. Trotzdem  
können nach langer Laufzeit Reparaturen notwendig werden.  
Deshalb sollte das Gerät zur Aussenseite herausgezogen werden

#### **Änderungen nach abstellen**

Ausführung Blende RAL lackiert - Artikelnummer: 182787

Ausführung Blende EV1 eloxiert - Artikelnummer:

Ausführung Blende V2A - Artikelnummer: 154137

Freigabe zur Fertigung approval for production	Allgemeintoleranzen DIN ISO 2768-1m Tolerierung DIN ISO 8015					Auftrag:  P 7195O									
	über bis 6	über bis 30	über bis 100	über bis 300	über bis 1000										
$\pm 0,1$	$\pm 0,2$	$\pm 0,3$	$\pm 0,3$	$\pm 0,5$	$\pm 1,2$	für Geradheit und Ebenheit ISO 2768 Toleranzkl. K									
$\pm 0,05$	$\pm 0,1$	$\pm 0,2$	$\pm 0,4$	$\pm 0,6$	$\pm 0,8$	für Rechtwinkligkeit ISO 2768 Toleranzkl.- K									
0,1	0,3	0,4	0,6	0,8	1										
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlicher Beilagen verbleibt bei uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht vervielfältigt, nicht dritten Personen mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen.											Werkstoff:	ÄNDERUNG		Datum	Name
											Gezeichnet	31.01.2013	Napiralla	Maßstab:	Format:
											Geprüft	11.04.2019	Napiralla	1:5	A2
											Freigabe			Zeichnungsnummer:	Index:
													7.0580.02	0	
Benennung: P 7195O mit Sprechanlage Kundenzeichnung Ordnerdurchgabe											Artikel-Nr.:	auf Zg.			

